

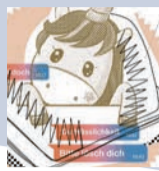
# STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen

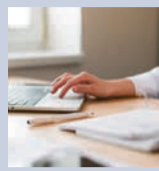
### STELLENANZEIGEN

Die Stadt Aalen sucht Verstärkung in verschiedenen Bereichen.  
Seite 2



### THEATER AALEN

Erste Onlineproduktion feiert Premiere – „Alle außer das Einhorn“.  
Seite 2



### ONLINE-TERMINE

Stadt erweitert digitales Service-Angebot.  
Seite 3



### MEET & COLLECT

Tourist-Info aktuell mit Terminvereinbarung geöffnet.  
Seite 4



### IMMER INFORMIERT

www.facebook.com/StadtAalen

DIE INTERNATIONALE GARTENBAU-AUSSTELLUNG EXPO 2021 FINDET VOM 10. DEZEMBER 2021 BIS ZUM 30. MAI 2022 IN PARTNERSTADT ANTAKYA/ HATAY STATT.

## Ein Blumenmeer und Kultur bei der Botanik EXPO 2021 in Hatay zum Eintauchen für die Besucher aus aller Welt



Ein Entwurf des Eingangs in Iskenderun.

Foto: Hatay



Das Gelände im Entwurf in Hatay.

Foto: Hatay

### Sitzungen in der Stadthalle Aalen, Berliner Platz 1

GEMEINDERAT

Donnerstag, 25. März 2021

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter [www.aalen.de/beschluesse](http://www.aalen.de/beschluesse) zu finden.

LANDTAGSWAHL UNTER PANDEMIEBEDINGUNGEN: OB RENTSCHLER WÜRDIGT DIE EHRENAMTLICHE MITARBEIT IN WAHLLOKALEN UND DEM RATHAUS

### Über 500 Helfer\*innen leisten in Aalen Vorbildliches am Wahntag

Oberbürgermeister Thilo Rentschler dankt allen am Sonntag tätigen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern in den Wahllokalen, sowie den Mitarbeiter\*innen der Stadtverwaltung, die bereits im Vorfeld organisatorische Arbeiten erledigt hatten, recht herzlich für ihr Engagement. „Sie haben maßgeblich zum guten Ablauf der ersten von drei für 2021 anberaumten Wahlen in Aalen beigetragen“, sagte OB Thilo Rentschler am Tag nach der Landtagswahl.

Über 500 Helfer\*innen waren am Sonntag in den 40 Wahllokalen und beim Auszählen der 22 Briefwahlbezirke im Aalener Rathaus zwischen 8 Uhr und dem Abend im Einsatz und sorgten für ein schnelles Auszählen der Stimmabgabe. Bereits um 18.20 Uhr gab der erste der insgesamt 62 Wahlbezirke das Auszählungsergebnis für die Landtagswahl durch. Gegen 20 Uhr stand das vorläufige Endergebnis für die Gesamtstadt Aalen fest und war auf der städtischen Homepage unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) abrufbar.

„Ich bedanke mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die im Ehrenamt in den 62 Wahlbezirken inklusive der Briefwahlbezirke mit vollem Einsatz engagiert tätig waren. Den städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche die Wahlen organisiert und abgewickelt haben, gebührt mein herzlicher Dank. Auch unter den hemmenden und erschwerten Bedingungen angesichts der Pandemie haben Sie alle es ermöglicht, das demokratisch verbriefte Recht der Stimmabgabe bei dieser wichtigen Wahl ohne Einschränkungen zu gewährleisten“, betonte OB Rentschler. Auch er bedauerte die im Vergleich zur letzten Wahl rückläufige Wahlbeteiligung von 61,7%, 2016 waren es 69 % der Wahlberechtigten die ihre Stimme abgaben, die in Aalen und den Teilorten zur Wahl gingen.

Aufgrund der hohen Anzahl an Briefwahlanträgen, wurde die Anzahl der Briefwahlbezirke in Aalen von zehn auf 22 erhöht. Allein im Aalener Rathaus waren deshalb rund 200 Personen mit dem Auszählen und Erfassen der Ergebnisse beschäftigt, darunter Mitarbeiter\*innen vom Amt für IT und Digitalisierung. Helfer des städtischen Bauhofs leisteten logistische Hilfe beim Bereitstellen der Wahlunterlagen sowie der Wahlurnen und Wahlkabinen. Vom Aalener Wahlamt wurden Briefwahlunterlagen in die ganze Welt an Wahlberechtigte versandt worden. Auf die im künftigen 17. Stuttgarter Landtag vertretenen Parteien entfielen nach dem vorläufigen Endergebnis für die Stadt Aalen folgende und Stimmanteile und gültige Anzahl von Stimmen (in Klammern):

B'90/Die Grünen	31,0 % (9.180)
CDU	25,3 % (7.485)
SPD	11,5 % (3.413)
FDP	9,8 % (2.909)
AfD	9,3 % (2.744)

Als deutsche Partnerstadt ist es der Stadt Aalen eine große Freude, sich als Aussteller während der Botanik EXPO 2021 in Hatay zu präsentieren. Ursprünglich sollte die Großveranstaltung Ende April 2021 eröffnet werden. Nun öffnet die EXPO am 10. Dezember ihre Pforten. Die Verschiebung gibt den internationalen Teilnehmern jedoch mehr Zeit für die Vorbereitung ihrer Gärten. Diese Arbeiten waren in den vergangenen Monaten durch Reise- und Quarantänebestimmungen nicht möglich.

Die EXPO 2021 in Hatay wird an den zwei Standorten Iskenderun und Antakya mit insgesamt 30.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche stattfinden. Das EXPO-Gelände in Antakya wird als „Gärten der Kulturen“ bezeichnet und soll Zentrum der kulturellen Veranstaltungen sein. Im rund 50 Kilometer entfernten Iskenderun werden sich die nationalen und internationalen Teilnehmer präsentieren.

Die Metropolregion Hatay wurde von der UNESCO nicht nur für ihre Weltkulturerbestätten, darunter die weltberühmten St.-Petrus-Grotte, ausgezeichnet, sondern auch für seine kulinarische Vielfalt als „Kreative Stadt-Gastronomie“. Dies beruht auf der multikulturellen Identität der Region. Seit jeher leben die Weltreligionen friedlich neben- und miteinander. Hatay diente damals als Tor für die Seidenstraße zum Mittelmeer und ist seit Jahrhunderten das Zentrum des Gewürzhandels. Daher soll das von der UNESCO ausgezeichnete immaterielle Weltkulturerbe der typischen (Gewürz-)küche der Region um Iskenderun prominent

präsentiert werden. Neben der internationalen Aufmerksamkeit soll die EXPO 2021 auch eine nachhaltige Entwicklung in der Region Hatay sowie der lokalen Wirtschaft begünstigen.

### DIE ZENTRALEN THEMEN DER EXPO 21 IN HATAY LAUTEN:

- Nachhaltige Entwicklung und ökologischer Landbau
- Gutes Essen für ein gutes Leben
- Heil- und Aromakräuter für die Gesundheit
- Kreative Wege zur kulturellen Brüderlichkeit

Die Expo 2021 Hatay dauert sechs Monate. Zu den Teilnehmern und Ausstellern dieser Veranstaltung zählen Städte, Genossenschaften, Universitäten, private Unternehmen und Nichtregierungsorganisationen aus aller Welt.

### BISHER HABEN TEILNEHMER AUS FOLGENDEN LÄNDERN ZUGESAGT:

- Afghanistan
- Aserbaidschan
- Bangladesch
- Deutschland
- Indien
- Kanada
- Mosambik
- Nepal
- Pakistan
- Ungarn
- Zypern

Die Aussteller werden ihre Gärten und Pavillons unter den Themenaspekten „Nachhaltige Entwicklung und ökologischer Landbau“, „Gutes Essen für ein gutes Leben“, „Heil- und Aromakräuter für die Gesundheit“ und „Kreative Wege zur Kulturbrüderlichkeit“ vorbereiten.

### DER AALENER GARTEN BEI DER BOTANIK EXPO 2021

Der „Aalener Garten“ ist ein sogenannter „schwäbischer Bauerngarten“, der stellvertretend für die süddeutsche Gartenkultur stehen soll.

Die Ursprünge des Bauerngartens stammen noch aus der Zeit, als er vor allem der Selbstversorgung diene. Auf kleinem Raum wuchsen Nahrungspflanzen neben Heilkräutern und einzelnen Zierpflanzen. Trotz knappem Platzangebot musste der Garten das ganze Jahr über Ertrag abwerfen und die Bepflanzung daher gut durchdacht sein. Heute stehen bei einem Bauerngarten weniger die Selbstversorgung als vielmehr die kulinarischen und dekorativen Aspekte im Vordergrund sowie eine Rückbesinnung auf naturnahes und artenschutzfreundliches Gärtnern.

Der „schwäbische Bauerngarten“ hat meistens einen quadratischen Grundriss, welcher durch ein Wegkreuz geteilt wird. Stets folgt die Anlage einem schlichten geometrischen Muster. Das Rondell im Zentrum wird häufig mit einer Rose, einem kleinen Baum oder einem runden Beet akzentuiert. Stattdessen wird im „Aalener Garten“ ein



Pavillon in Form des Aalener Wahrzeichens, dem Spion-Rathaus, verwirklicht. Dieser Turm-Pavillon umfasst die Grundmaße 3 x 3 Meter und einer Höhe von rund 6 Metern.

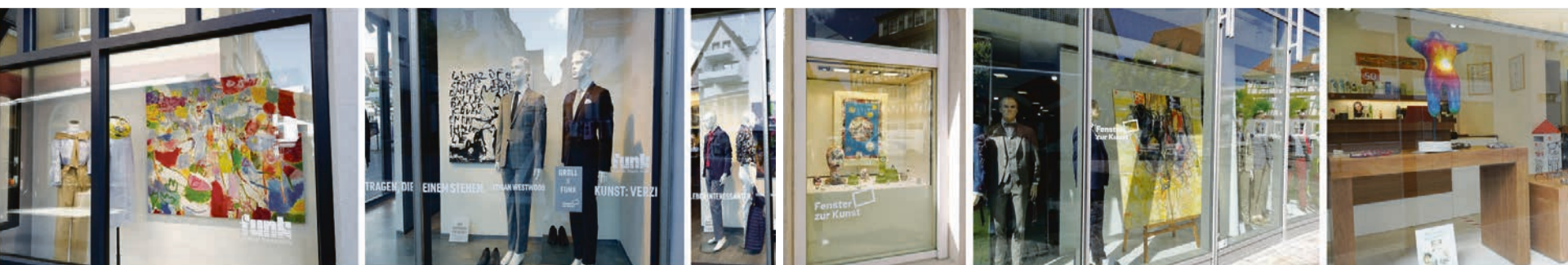
Die einzelnen Gartenelemente werden durch eine Hecke eingefriedet. Die Wege im Bauerngarten werden in der Regel nicht versiegelt, um den natürlichen Charakter zu unterstreichen. Die zahlreichen Blüten bieten beste Voraussetzungen für eine Biodiversität für Bienen und nützliche Insekten.

### EINE VERKÜRZTE LISTE DER INTERNATIONALEN GARTENBAU-AUSSTELLUNGEN DER KATEGORIE A1:

2019	China Peking Expo 2019 Peking
2016	Türkei Antalya Expo 2016 Antalya
2012	Niederlande Venlo
	Int. Gartenbauausstellung
2006/07	Thailand Chiang Mai
	Königliche Flora Ratchaphruek
2003	Deutschland Rostock IGA
1999	China Kunming
	International Garden Festival
1993	Germany Stuttgart IGA

„FENSTER ZUR KUNST!“ WERDEN DIE INNENSTADT AALEN VOM 15. APRIL BIS IN DEN MAI 2021 BEREICHERN

## Die Innenstadt Aalens wird zur großen Galerie



Kunstwerke werden 2021 in den Schaufenstern der Händler ausgestellt.

Foto: Stadt Aalen

Kunst und Kultur sind lebensnotwendig, besonders in Ausnahmezeiten. Kunst lebt vom „Gesehen-Werden“. So zeigte das „Fenster zur Kunst“, ein Projekt der Stadt Aalen in Kooperation mit dem ACA, schon 2020 eine positive Resonanz bei Kunstinteressierten wie den beteiligten Geschäften. Auch 2021 kommt die Kunst in die Innenstadt, und diese wird zur Galerie.

Zahlreiche Geschäfte und Institutionen bieten mit ihren Schaufenstern einen Ausstellungsraum. Dazu sind Künstlerinnen und Künstler aus Aalen und der Region aufgerufen, ein Kunstwerk aus den Bereichen Fotografie, Malerei oder Bildhauerei in einem Schaufenster zu platzieren. Mit dieser Aktion möchte das Kulturamt regionale Künstlerinnen und Künstler unterstützen, die auf-

grund von Corona keine oder nur eingeschränkte Ausstellungsmöglichkeiten haben.

### SIND SIE INTERESSIERT?

Machen Sie mit: Künstlerinnen und Künstler aus Aalen und der Region können sich für das Projekt bis zum 31. März 2021 beim

Kulturamt der Stadt Aalen unter Mail: [kulturamt@aalens.de](mailto:kulturamt@aalens.de) oder Telefon: 07361 52-1113, bewerben.

### NÄHERE INFORMATIONEN UNTER

[www.aalen.de/fensterzurkunst](http://www.aalen.de/fensterzurkunst)

**THEATER DER STADT AALEN**
**HörBar – Der Podcast des Theaters der Stadt Aalen**

 Mittwoch, 17. März | 17 Uhr | #3 Spotify  
 oder [www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de) | Mittwoch,  
 24. März | 17 Uhr | #4 Spotify oder  
[www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de)
**ALLE AUSSER DAS EINHORN (+12) | Onlinepremiere**

 Donnerstag, 18. März | 19 Uhr |  
[www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de)
**Macbeth**

 Freitag, 19. März | Freitag, 26. März | 20 Uhr |  
[www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de)
**Der goldene Topf**

 Samstag, 20. März | Samstag, 27. März |  
 20 Uhr | [www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de)
**Alle außer das Einhorn – erste Onlineproduktion feiert Premiere**

 Am Donnerstag, 18. März feiert die erste Onlineproduktion am Theater der Stadt Aalen Premiere. Ab 19 Uhr kann man auf der Homepage des Theaters der Stadt Aalen ([www.theateraalen.de](http://www.theateraalen.de)) das Jugendstück ALLE AUSSER DAS EINHORN von Kirsten Fuchs kostenfrei streamen. Anne Klöcker und Winfried Tobias inszenierten den Theaterstück über Cybermobbing unter Jugendlichen als theatrales Video on demand mit interaktiven Momenten. Titelgebend ist eine Klassenchatgruppe namens „Alle außer das Einhorn“. Alle sind dabei, nur Netti (Yasmin Münter) darf nicht mitmachen. Dafür muss sie hilflos zusehen, wie ihr Handydisplay sich mit Lügen, Hasskommentaren und Drohungen füllt. Nicht mal Nettis bester Freund Julius (Philipp Dürschmied) hält mehr zu ihr, seit Fever (Julia Sylvester), die Neue, in der Klasse das Sagen hat. Und was sollen die Eltern oder die Lehrerin schon ausrichten gegen die Flut an anonymen Beschimpfungen? Also tut Netti nichts, bis zum Tag des Kostümfests. Heute soll Netti, das Einhorn, endlich richtig aufs Horn kriegen. Gefördert wurde das Stück aus Sondermitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg.

**FUNDSACHEN**

 Hase, braun, Fundort: Berger Weg.  
 Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof,  
 Telefon: 07366 5886.

 1 Schlüssel, Fundort: Stuttgarter Straße 24;  
 Schlüsselbund, Fundort: Pakplatz am Brau-  
 enberg; 2x Schlüsselbund, Fundort: unbe-  
 kannt; Halskette, Fundort: Fichtestraße.

 Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon:  
 07361 52-1087

**ALTPAPIERSAMMLUNGEN**
**Bringsammlung**

 Hofherrnweiler / Unterrombach:  
 Kleintierzuchtverein Z1 Aalen  
 Samstag, 20. März 2021 | 9 bis 12 Uhr |  
 Festplatz Unterrombach

**IMPRESSUM**
**Herausgeber**  
 Aalen - Presse- und Informationsamt  
 Marktplatz 30  
 73430 Aalen  
 Telefax: (07361) 52-1902  
 E-Mail: [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)
**Verantwortlich für den Inhalt**  
 Oberbürgermeister Thilo Rentschler  
 und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**  
 Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH &  
 Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

 Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte  
 unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

 DURCH DREI NEUE STÄNDE WIRD DER AALENER WOCHENMARKT NOCHMAL  
 ATTRAKTIVER UND VIelfÄLTIGER

## Neue Stände auf dem Wochenmarkt Aalen

Ab Mittwoch, 17. März 2021 ist der Wochenmarkt Aalen um drei Verkaufsstände reicher. In der Mitte des Marktplatzes hat Kay-Ingo Sinn aus Mögglingen den Standplatz der Gärtnerei Schmid übernommen. Diese hatte zum Jahresende 2020 ihren Standplatz aufgegeben. Kay-Ingo Sinn wird neben Obst und Gemüse, Produkte aus Bienenwachs und Honig anbieten.

Schräg gegenüber, neben der Einmündung der Helferstraße ist der Stand von Florian Schäfer aus Fachsenfeld neu hinzugekommen. Der gelernte Koch bietet hier fertig gekochte Gerichte in verschlossenen Gläsern an, welche Zuhause nur noch erwärmt werden müssen. Die Auswahl reicht

von traditionellen deutsch-schwäbischen Gerichten bis hin zu veganen Gerichten. Schäfer ist zudem auch auf dem Wochenmarkt in Unterrombach zu finden. Auch der Marktbereich der Reichsstädter Straße entwickelt sich weiter. Hier ist vor dem SchwäPo-Shop am Stand von Muhammed Sen aus Stuttgart eine weitere Auswahl an Obst und Gemüse zu finden. Es wird vor allem Ware nach Saison angeboten.

**INFO**

Der Aalener Wochenmarkt blickt auf eine über 200jährige Tradition zurück. Jeweils mittwochs und samstags von 7 bis 12.30 Uhr

DIGITALE VERANSTALTUNG MIT ANSCHLIESSENDER DISKUSSIONSRUNDE

## Jetzt zum Vortrag „Ein Mann ist keine Altersvorsorge“ anmelden

**Frauen sind heute so gut ausgebildet wie nie zuvor. Sie können theoretisch alles werden: Nobelpreisträgerin, Top-Managerin oder Bundeskanzlerin. Und trotzdem stehen immer noch die gleichen Fragen im Raum wie früher:**

Warum arbeiten so viele Frauen im Minijob? Warum erhalten Frauen so oft wenig Rente? Warum sind sie so oft finanziell abhängig von ihrem Partner und zahlen bei Scheidungen drauf? Und wie kann die zumeist unsichtbare Sorgearbeit von Frauen für Kinder und im Pflegefall besser anerkannt, aufgeteilt bzw. staatlicherseits übernommen werden?

Helma Sick räumt in ihrem Buch „Ein Mann ist keine Altersvorsorge“, das sie gemeinsam mit der früheren Bundesfamilienministerin Renate Schmidt geschrieben hat, auf mit Illusionen, Vorurteilen und falschen Anreizen. An konkreten Beispielen zeigt sie, welche Bedeutung z. B. überholte Rollenvorstellungen, die Gestaltung beruflicher Wege

bzw. das Berufswahlverhalten und die partnerschaftliche Aufteilung von Sorgearbeit spielen – und was die Politik, aber auch die Frauen selbst tun können.

Zum digitalen Vortrag „Ein Mann ist keine Altersvorsorge“ mit anschließender Möglichkeit zur Diskussion laden die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg – Ostalbkreis, die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Ostalbkreis und der Agentur für Arbeit, die Beauftragte für Chancengleichheit und demografischen Wandel der Stadt Aalen und die VHS Aalen ein alle Interessentinnen und Interessenten ein.

**INFO**

 Die Veranstaltung findet statt am Mittwoch, 24. März 2020, 18 bis 19.30 Uhr  
 Anmeldungen bis 18. März per Mail an [chancengleichheit@aalen.de](mailto:chancengleichheit@aalen.de)  
 Alle Angemeldeten erhalten die Zugangsdaten kurz vor der Veranstaltung.

AUSSTELLUNG MIT VORANMELDUNG ZU BESICHTIGEN

## Zwei Maler von uns – Schuster und Münz



Hannes Münz

Foto: Peter Kruppa



Helmut Schuster

Foto: Peter Kruppa

Die Ausstellung in der Museumsgalerie Wasseralfingen ist Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr geöffnet, Karfreitag geschlossen. Sie wird übrigens bis zum Pfingstmontag, 24. Mai verlängert. Bei einer 7-Tage Inzidenz von 50–100 pro 100 000 Einwohner ist die Ausstellung nach Voranmeldung zu besichtigen, bei einer Inzidenz über 100 muss die Ausstellung leider wieder geschlossen werden.

**INFORMATION UND ANMELDUNG ZU DEN ÖFFNUNGSZEITEN**

 Montag bis Freitag:  
 Bezirksamt Wasseralfingen,  
 Telefon: 07361 97910

 Samstag und Sonntag:  
 Museumsgalerie,  
 Telefon: 07361 979143

AM MONTAGABEND FANDEN SICH KNAPP 70 FRAUEN IM VIRTUELLEN RAUM ZUSAMMEN UM GEMEINSAM DEN INTERNATIONALEN FRAUENTAG ZU BEGEHEN.

## Erster digitaler internationaler Frauentag – Erfolg auf ganzer Linie

„Eine Premiere und Dernière zugleich“, so beschrieb Uta-Maria Steybe, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Aalen die Veranstaltung am vergangenen Montag. Es wird ihr letzter internationaler Frauentag als Gleichstellungsbeauftragte sein, das digitale Format der Veranstaltung hingegen feierte dieses Jahr Premiere und das mit überwältigender Resonanz.

Die Vernetzung unter den Gleichstellungsbeauftragten der Städte Aalen (Uta-Maria Steybe), Schwäbisch Gmünd (Elke Heer), Ellwangen (Nicole Bühler) und des Ostalbkreises (Carmen Venus) hatte sich bezahlt gemacht und viele Teilnehmerinnen angeockt, welche in Breakout Sessions Möglichkeit zur Beteiligten und Vernetzung geboten wurde.

Zu Beginn wurde jede Teilnehmerin mit einer anderen für vier Minuten in einen virtuellen Breakout Room geschoben, dieser Prozess wurde dreimal wiederholt, so entstand

ein erster und auch sehr persönlicher Kontakt zu den anderen Teilnehmerinnen.

Später hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit in größeren Gruppen, eines von vier Themen vertiefend zu besprechen. Zur Diskussion standen die Zusammenhänge und Verflechtungen von Feminismus und Integration, Feminismus und Eine Welt, Feminismus und lokale Partizipation und Feminismus und Queerness.

Impulse hierfür wurden von Meltem Peranic in ihrem vorangegangenen Vortrag „Feminismus – kreuz-und-que(e)r-und-weitergedacht!“ gesetzt. Frau Peranic gab einen historischen Einblick in drei Wellen des Feminismus und einen Überblick über die verschiedenen Richtungen des Feminismus. Moderiert wurden die Diskussionsrunden von den Gleichstellungsbeauftragten des Ostalbkreises. Diese stellten die gesammelten Gedanken und Ergebnisse danach im Plenum vor.

**STELLENANZEIGE**

### Aktuelle Stellenausschreibungen

**Mitarbeitende (m/w/d) für die Koordinierungsstelle Integration**

Kennziffer 0721/2

**Mitarbeiter (m/w/d) für das Presse- und Informationsamt**

Kennziffer 0821/1

**IT-Kaufmann (m/w/d)**

Kennziffer 1321/5

**Zwei Sachbearbeiter (m/w/d) für das Bürgeramt in Vollzeit**

Kennziffer 3021/1 – 3021/2

**Teamleitung für die Tourist-Information**

Kennziffer 4921/1

**Sozialpädagogen (m/w/d) oder staatlich anerkannte Erzieher (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikationen als Leitung der Schulkindbetreuung an den großen Aalener Grundschulen**

Kennziffer 5021/1 – 5021/4

**Leitung (m/w/d) für das Team Buchhaltung, Budget und Controlling**

Kennziffer 6521/4

**Bauzeichner (m/w/d)**

Kennziffer 6621/2

**Landschafts- bzw. Freiraumplaner (m/w/d) / Landschaftsarchitekten (m/w/d)**

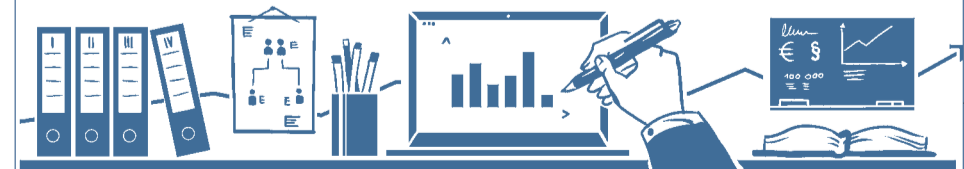
Kennziffer 6721/2

**Straßenbaumeister, Maurermeister, Bautechniker bzw. Polier oder Fachmann mit entsprechender Qualifikation (m/w/d)**

Kennziffer 6821/3

**Gas-/Wasser-Installateur (m/w/d) für den Bereich Unterhaltung Brunnen und Infrastruktur**

Kennziffer 6821/6

 Die vollen Ausschreibungstexte sowie Näheres zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.

 Infos rund um Aalen finden Sie unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de)


Einzelhandel in Corona: Nachjustieren bei staatlichen Programmen ist notwendig

# Aalener Handel artikuliert in Berlin Notwendigkeit von Entschädigung

Entschädigungsthemen für den Einzelhandel wurden aus städtischer und Händlersicht der Bundespolitik vorgetragen: OB Thilo Rentschler und Claus Albrecht stellten Bedürfnisse des stationären Handels in Berlin klar.

Knapp zwölf Wochen hatte der stationäre Handel seine Türen geschlossen halten müssen, ehe am 8. März erste Ladenöffnungen im Jahr 2021 nach dem zweiten Lockdown im Ostalbkreis angesichts einer Inzidenz von 42 möglich waren. Drei Tage zuvor haben sich Aalens OB Thilo Rentschler sowie ACA-Vize- und BdS-Vorsitzender Claus Albrecht am Freitag, 5. März, im Bundesfinanzministerium in Berlin dafür eingesetzt, dass gerechte Entschädigungen für die vom Lockdown stark gebeutelten Einzelhändler in die Maßnahmenpakete der staatlichen Corona-Hilfen aufgenommen werden.

In die Gespräche bzw. die Vermittlung eingebunden waren im Vorfeld die Bundestagsabgeordneten Leni Breymaier und Roderich Kiesewetter. „Bei Zwangsschließungen für den Einzelhandel sind Entschädigungen nicht nur moralisch richtig, sondern auch aus juristischer Sicht unter dem Gebot der Gleichbehandlung im Vergleich zu anderen Branchen geboten“, sagt OB Thilo Rentschler nach den Gesprächen im Bundesfinanzministerium. Auf Staatsebene sind Corona-Hilfen für die Corona-Hilfen zuständigen Administration wurden essentielle Dinge wie die Entschädigung von umverkauften Warenwerten, von dem Gewinn bei Abschreibungen von eigen genutzten Immobilien sowie der Geltendmachung von Mieten oder eines Ausgleichs beim Lebensunterhalt der Einzelhandelsunternehmer selbst.

Warum ist das Thema für lebendige Städte wie Aalen so wichtig? OB Rentschler: „Die Kernsortimente Textilien, Schuhe und Sportbedarf gelten als Frequenzbringer, von denen eine funktionierende Innenstadt enorm profitiert. Reiner Online-Handel birgt die Risikogefahr eines ‚süßen Giftes‘, das eine Belebung der Städte lähmt und ih-



OB Rentschler und Claus Albrecht mit Leni Breymaier und Lothar Binding im Bundesfinanzministerium. Foto: Stadt Aalen

nen Attraktivität nimmt.“ Deshalb sei es wichtig, dass der Handel durch die Einschränkungen aufgrund der Pandemie nicht nachhinkt und einseitig geschädigt werde. „Eine Stadt lebt von der Begegnung und intensivem Handel mit Waren des täglichen Bedarfs“, sagt Claus Albrecht, der in Berlin die Belange des Innenstadtsvereins AKA und des Bundes der Selbstständigen BdS vertrat.

Dass nicht alle Ungerechtigkeiten ausgeglichen werden können, wurde in den Erörterungen klar. „Uns geht und ging es darum, große Ungerechtigkeiten und Lücken in den bislang vorhandenen Hilfspaketten wie dem Überbrückungsgeld aufzuzeigen und die Differenz zwischen den echten Kosten des Lockdowns und den Entschädigungen kleiner zu machen“, sagt Claus Albrecht nach den konstruktiven Gesprächen. „Unsere Botschaften wurden ernstgenommen und die Prüfung einer Umsetzung beim Nachjustieren der staatlichen Programme zugesagt. Ich habe das Gefühl, dass die vorgetragenen Praxisbeispiele dazu beitragen, das Verständnis für die Nöte der Händler in den Ministerien zu verstärken“, sagt OB Rentschler. „Neben der reinen Liquiditätssicherung muss es um staatliche Ersatzleistungen gehen durch eine handelsrechtlich korrekte

Wertung der Ware gehen.“ nach dem 16. Dezember 2020 Stillstand herrschte, weil die nur online zu beantragenden Hilfen nicht beantragt werden konnten. Ich begrüße es ausdrücklich, dass die Überbrückungshilfen bis zum 30. Juni weitergelten“, sagt der Aalener Stadtrat.

Und OB Thilo Rentschler betont, dass die Interventionen aus Aalen bereits Wirkung gezeigt haben. „Die konkreten Vorschläge von Claus Albrecht aus dem Februar zur Methode der Teilabschreibung wurden in die Antragsrichtlinien des Bundeswirtschaftsministeriums eingearbeitet. Dafür danken wir den beiden Abgeordneten Leni Breymaier und Roderich Kiesewetter, die unsere Ideen verstanden und weitergetragen haben“, erklärt Thilo Rentschler.

Die beiden Bundestagsabgeordneten sind für die Initiative aus Aalen dankbar. Sie verweisen auf die von Aalen dankbar Sie vorgebrachten Argumente zur Sicherung der Attraktivität der Innenstädte. „Wir müssen alles tun, um die Geschäfte in den Innenstädten zu stützen. Ein alleingelassener Laden, der für immer schließt, schwächt eine City. Auch nach der Pandemie müssen wir alle an tragfähigen Konzepten für liebevollen Innenstädte arbeiten. Dabei habe ich auch die großen Onlinehändler im Blick“, sagt MdB Leni Breymaier nach den Gesprächen im Bundesfinanzministerium, an denen sie teilgenommen hat.

Und MdB Roderich Kiesewetter betont: „Die wirklich Mittelstands Hinweise aus der Praxis des Mittelstands, besonders des Einzelhandels, sind mir sehr wichtig. So können wir weitergeben, wo nachjustiert werden muss oder wo weitere Differenzierungen nötig sind.“ Allerdings müsse klar sein, dass der Bund nicht für jede individuelle Situation Lösungen aufzeigen könne, sondern Richtlinien allgemein gehalten werden müssten. „Es gibt weiterhin Branchen, die geschlossen sind und es hängt auch weiterhin vom Verantwortungsbewusstsein und der Vorsicht jedes Einzelnen ab, ob die Öffnungen Bestand haben können“, ergänzt Kiesewetter.

STÄDTISCHE FÖRDERPROGRAMME DER INNENENTWICKLUNG

## Frühjahrszeit ist Pflanzzeit

Bäume im Vorgarten verbessern Stadtklima und Stadtbild

Mit dem städtischen Innenentwicklungsprogrammt unterstützen die Baupflanzungen von einheimischen hoch- oder halbstämmigen Laubbäumen in den öffentlichen Räumen auf und tragen zu einem attraktiven Stadtbild, das sowohl von Nahem als auch aus der Ferne wahrgenommen wird, bei. Für jeden Fußgänger ist es ein Erlebnis an unterschiedlich gestalteten grünen Vorgärten vorbeizugehen und die Artenvielfalt zu erleben. Bäume und Sträucher entlang von Straßen verbinden viele Menschen mit Lebensqualität und Wohlfühlgefühl. Vor allem an verdichteten und vielbefahrenen Straßen tragen Bäume und Sträucher in Vorgärten zur Wohn- und Aufenthaltsqualität bei.



Ein Beispiel eines Vorgartens. Foto: privat

Ziel ist es, den öffentlichen Raum und das Ortsbild durch mehr Grün in der Stadt aufzuwerten und gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Des Weiteren erhält ein Baum im grünen Vorgarten das Wohl befinden von Mensch und Tier in der Stadt.

Der Fördersatz beträgt 100% der Nettoerwerbskosten, maximal 500 Euro pro Grundstück.

### INFO

Die Förderrichtlinien und Antragsformulare sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) abrufbar. Nähere Auskünfte zum Innenentwicklungsprogramm „Flächen gewinnen in Aalen“ erteilt Ihnen gerne Innenentwicklungsmanagerin Ann-Kathrin Schneele unter Telefon: 07361 52-1557 oder Mail: [innen@aalen.de](mailto:innen@aalen.de)

AALEN SETZT ERNEUT ZEICHEN FÜR DEN KLIMASCHUTZ: REKORDERGEBNIS BEIM 9. STADTRADELN

## Stadtradeln 2020

Vom 7. bis zum 27. September traten die Teilnehmer in Aalen bei der Aktion STADTRADELN drei Wochen lang gemeinsam mit der Initiative RadKULTUR in die Pedale und zeigten trotz der erschwerten Bedingungen und des Vorstands der Corona-Pandemie, wie selbstverständlich das Fahrrad als Fortbewegungsmittel zum Aalener Alltag dazugehört. Zum 9. Mal nahmen Radelnde für die Stadt Aalen an der Kampagne des Klima-Bündnisses teil, dem die Stadt Aalen 1995 beigetreten ist.

2020 legten die fast 650 teilnehmenden Radlerinnen und Radler über 150.000 Kilometer mit dem Fahrrad zurück und konnten so rund 22 Tonnen CO<sub>2</sub> vermeiden. Zusammen beteiligten sich 41 Teams, die sich aus Firmen- und Arbeitskollegen, Schulen, Sportvereinen, Familien und Freundeskreisen gebildet haben.

„Das ist ein echtes Rekordergebnis“, freute sich Oberbürgermeister Thilo Rentschler. „Das Resultat von 2019 wurde um fast 45.000 Kilometer übertroffen!“ Beginnend mit dem Jahr 2020 soll das Engagement für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur auch unabhängig von der Anzahl gesammelter Kilometer honoriert werden.

TEAMWERTUNGEN (MEISTE KILOMETER ABSOLUT):

Den ersten Platz erradete das Team „Kommot Radler“ mit 16948 km gefolgt von den „Die Pelzwaden“ (14189 km) und auf Platz drei das Team der „Maschinenfabrik Alfing Kessler GmbH“ (12.562). In der Kategorie der

aktivsten Radler mit den meisten Kilometern in Aktionszeitraum, belegen Schellhorn (2.698 km) Platz 1 (3.802 km), Uwe Schnellhorn (2.698 km) Platz 2 sowie Jürgen Mutscheller (2.066 km) Platz 3. Führend bei den teilnehmenden Schul-Teams ist das Theodor-Heuss-Gymnasium (Team THG) mit 11.029 km und gleichzeitig Platz 4 aller Teams. Mit 4.075 km erreichten die Radler des Kopernikus-Gymnasiums Wasseralfingen Platz zwei, gefolgt vom Team der Karl-Kesslerschule Wasseralfingen (2.570 km) auf Platz 3 sowie der Hermann-Hesse-Schule (2.021 km) mit dem vierten Platz. Das Team der Hochschule Aalen strampelte 6.982 km fürs Klima.

Unter allen Teilnehmern wurden Preise ausgelost, deren Gewinner noch benachrichtigt werden. Die teilnehmenden Schulen erhalten Pokale und Preisgelder.

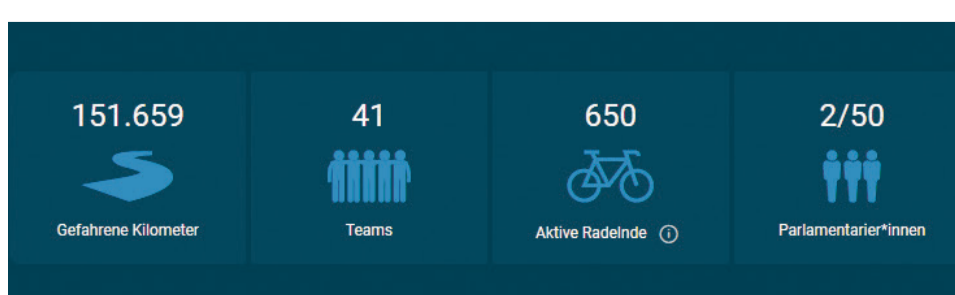
Vielen Dank auch an alle Sponsoren, die zum Gelingen durch die Bereitstellung von Sach- und Geldpreise mitgeholfen haben.

Das diesjährige 10. Stadtradeln wird in der Zeit von 7. bis 27. Juni 2021 in Aalen stattfinden. Nähere Informationen folgen in den kommenden Wochen.

MEHR INFORMATIONEN ZU DEN RADKULTUR-AKTIONEN IN AALEN GIBT ES

unter <https://www.radkultur-bw.de/radkultur-vor-ort/aalen>.

Zu den STADTRADELN-Ergebnissen geht es unter [www.stadtradeln.de/aalen](http://www.stadtradeln.de/aalen)



Das Ergebnis des Stadtradelns 2020 im Überblick.

Foto: Stadt Aalen

STADT AALEN ERWEITERT IHR DIGITALES SERVICE-ANGEBOT

## Online-Terminvergabe ist gestartet

Ab sofort können Termine für das Bürgeramt, das Standesamt, die Ortsbehörde der Sozialversicherung sowie die Abteilung Zulassung und Flüchtlinge online über die städtische Website [www.aalen.de](http://www.aalen.de) gebucht werden.

In dem Onlinetool wird zunächst das Anliegen ausgewählt und die Personenzahl angegeben. Je nach Auswahl werden mögliche Zeitfenster während der bekannten Öffnungszeiten vorgeschlagen, die nach Wunsch ausgewählt werden können. Das gewählte Zeitfenster wird dann im jeweiligen Bereich reserviert.

So können sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter optimal auf den Termin vorbereiten. Und auch die Bürgerinnen und Bürger können sich den Termin im Rathaus der Stadt Aalen terminlich in den Alltag einplanen und somit lange Wartezeiten vermeiden. Bürgerinnen und Bürger, die online einen Termin vereinbart haben, werden bevorzugt behandelt, sodass diejenigen, die unangemeldet ins Rathaus kommen, mit längeren Wartezeiten rechnen müssen.

Zu beachten ist auch, dass coronabedingt viele Termine in den kommenden Tagen bereits im Vorfeld telefonisch vereinbart wurden und diese im System bereits geblockt sind.

Bitte beachten Sie, dass beim Besuch im Rathaus Aalen und in den Teilorten eine FFP2-Maske zu tragen ist.

### INFO

Unter folgenden Links kann die Online-Terminvergabe aufgerufen werden: [www.aalen.de/zuwanderung-fluechtlinge](http://www.aalen.de/zuwanderung-fluechtlinge), [www.aalen.de/buergeramt.3997.25.htm](http://www.aalen.de/buergeramt.3997.25.htm), [www.aalen.de/standesamt.2140.25.htm](http://www.aalen.de/standesamt.2140.25.htm), [www.aalen.de/ortsbehoerde.1487.25.htm](http://www.aalen.de/ortsbehoerde.1487.25.htm)

### GOA

## Kreisputzete im Ostalbkreis am 20. März und Ersatztermin 27. März entfällt ersatzlos

Wie das Landratsamt Ostalbkreis mitteilt, wird die Kreisputzete 2021, die am Samstag, 20. März 2021 geplant war, und der Ersatztermin am 27. März 2021 ersatzlos gestrichen.

Aufgrund der von der Landesregierung festgelegten Kontaktbeschränkungen sieht sich die GOA-Kreisverwaltung gemeinsam mit der Landratsverwaltung dieses besondere bürgerschaftliche Engagement in diesem Jahr nicht durchzuführen zu können. „Wir finden es sehr schade, dass die Kreisputzete auch in diesem Jahr abgesagt werden muss. Dennoch möchten wir uns bei den über 18.500 angemeldeten Teilnehmern herzlich für die große Bereitschaft bedanken“ so die Vertreter der Landkreisverwaltung und der GOA-Geschäftsführer.

SIE MÖCHTEN SICH TROTZDEM FÜR UNSERE SAUBERE OSTALB EINSETZEN?

Dann melden Sie sich einfach bei der GOA und werden Müllpate der Ostalbkreis-Kampagne „Saubere Ostalb“!

WAS IST EIN MÜLLPATE?

Die Müllpaten engagieren sich ehrenamtlich und übernehmen für bestimmte Gebiete oder einzelne Straßen die Einsammlung wilder Müllablagerungen. Alle hierzu benötigten Arbeitsmittel (Warnweste, Greifzange, Handschuhe, Müllsäcke) und Tipps erhalten Sie von ihrem zuständigen Abfallkammerer.

Die Müllpaten stehen in keiner Verpflichtung. Das bedeutet, es besteht keine Pflicht, die Straßen oder Gebiete immer zu einem bestimmten Zeitpunkt o. Ä. von Abfällen zu befreien.

IHR KONTAKT SAUBERE OSTALB

Sie haben Fragen zur Ostalbkreis-Kampagne oder möchten Verantwortung als Müllpate übernehmen? Frau Bollin und Herr Jantsch sind Ihre GOA – Ansprechpartner und helfen gerne weiter. Gabriele Bollin, 07174 2711 462, Siegfried Jantsch, 07174 2711-463, E-Mail: [saubere.ostalb@goa-online.de](mailto:saubere.ostalb@goa-online.de)

Besuchen Sie unsere Homepage [www.saubere-ostalb.de](http://www.saubere-ostalb.de)! Dort finden Sie weitere Informationen zur Kampagne.

**GOTTESDIENSTE**
**Katholische Kirchen:**

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklinikum:** So. 9 Uhr Evangelischer Gottesdienst nur für Patient\*innen; **Peter u. -Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Erstkommunion; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion; **St.-Michael-Kirche:** So. 10 Uhr Kreuzwegandacht, 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 11 Uhr Eucharistiefeier, 18 Jugendgottesdienst „#song4u“ - nur online; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion, 11 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** Evangelische Stadtkirche: So. 8.30 Uhr Katholischer Gottesdienst.

**Evangelische Kirchen:**

**Christushaus Waldhausen:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Caroline Bender; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Prädikant Heider; **Evangelisches Gemeindehaus:** So. 10 Uhr Gottesdienst am Kocher mit Pfarrer Marco Frey & Team, Gottesdienst auch online per Youtube-Livestream unter: <https://www.ev-aa.de/online-angebote/>; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr kein Gottesdienst zum Wochenschluss; **Ostalbklinikum:** So. 9 Uhr Gottesdienst, klinikintern Pfarrerin Caroline Bender; **Peter-u.-Paul-Kirche:** kein Gottesdienst; **Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Bernhard Richter So. 14:30 Uhr Gottesdienst in Gebärdensprache mit Pfarrer Adam.

**Sonstige Kirchen:**

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** 10 Uhr Gottesdienst. Voranmeldung möglich: per Telefon (07361 37200) oder E-Mail [buer@efg-aalen.de](mailto:buer@efg-aalen.de) immer mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr. Livestream und unser Schutzkonzept für Gottesdienste sind über [www.efg-aalen.de](http://www.efg-aalen.de) abrufbar; **10 Uhr Gottesdienst.** Voranmeldung möglich: per Telefon (07361 37200) oder E-Mail [buer@efg-aalen.de](mailto:buer@efg-aalen.de) immer mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr. Livestream und unser Schutzkonzept für Gottesdienste sind über [www.efg-aalen.de](http://www.efg-aalen.de) abrufbar; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst.

**START DER REIHE „KENNEN SIE SCHON? UNSERE RIESETIPPS AM LIMES“**
**Entlang des Limes auf Entdeckertour**

Unter dem Motto „Du bist Welterbe“ hatte der Verein Deutsche Limes-Straße zum Fotografieren am Limes eingeladen. Zahlreiche Fotografinnen und Fotografen hatten kreative und außergewöhnliche Perspektiven auf den Limes eingereicht. Die Gewinnerfotos wurden prämiert.

Die Fotos verstehen wir auch als Inspiration, zu bekannten und weniger bekannten Orten am Limes zu reisen „Seit Februar 2021 stellen wir ein Jahr lang jeden Monat ein Foto und seine Geschichte vor und laden dazu ein, den Ort auf dem Foto kennenzulernen“, sagt OB Thilo Rentschler, Vorsitzender des Vereins.

Wer auf der Suche nach einem Reiseziel am Limes ist, kann sich unter <https://www.limesstrasse.de> unter dem Reiter „Über uns“ bei „Kennen Sie schon“ inspirieren lassen: Hier erscheinen die zwölf Gewinnerbilder unseres Fotowettbewerbs als Reisetipp. Informationen zum Fotomotiv, seiner Umgebung sowie weiteren (römischen) Sehenswürdigkeiten und Freizeitaktivitäten in der Gegend machen neugierig auf den Ort hinter dem Bild.

**INFO**

Im März wird das Kastell in Weißenburg vorgestellt. [www.limesstrasse.de](http://www.limesstrasse.de)

**Aalen-Fan werden!**  
[www.facebook.com/StadtAalen](http://www.facebook.com/StadtAalen)

OB RENTSCHLER UND DAS THEATER DER STADT SEHEN DAS LAND IN DER PFLICHT BEI WEITEREN ÖFFNUNGSSCHRITTEN UND DER FINANZIERUNG DES BETRIEBES

**Appell für Öffnungsperspektive und adäquate Förderung**


Szene aus „Romeo und Julia“.

Foto: Peter Schlipf

**Ansicht der ersten Öffnungsschritte nach dem Lockdown Anfang März fordern OB Thilo Rentschler und Theater-Intendant Tonio Kleinknecht eine klare Öffnungsperspektive für Theatertreibende basierend auf einem wirksamen und nachvollziehbaren Hygiene- und Betriebskonzept.** Zudem plädieren sie für eine Rückkehr zu bisheriger Förderpraxis bzw. einer zukunftsfähigen politischen Lösung dazu. „Das Land muss unverzüglich zu einer transparenten und vor allem partnerschaftlichen Förderpraxis zurückkehren. Den Anstren bluten die Theater nach den Einschränkungen durch die Pandemie noch weiter aus“, sagte OB Rentschler. Das Land hatte Ende 2020 über eine veränderte Berechnung des Landeszuschusses im Zuge der Kurzarbeitergeld-Bezüge informiert.

OB Thilo Rentschler verweist auf die großen Anstrengungen des Theaters der Stadt Aalen nach dem ersten Lockdown. „Im Kulturbahnhof KUBAA, der im Oktober 2020 eröffnet wurde, können Hygiene- und Abstandskonzepte hervorragend eingehalten werden. Eine äußerst leistungsfähige Luftabsaugung in Kombination mit stark verringerten Zuschauerzahlen kann einen Betrieb bei beherrschbaren Inzidenzen verantwortet werden“, sagte OB Rentschler. Das Theater ist bereit, sich in einen Stufenplan zur Lockerung der Einschränkungen einzugliedern. „Wir wünschen uns, dass die Schäden, die durch die lange Schließung der Gesellschaft insgesamt entstehen, genauso mitgedacht werden. Kunst und Kultur darf nicht als erstes geschlossen und als letztes geöffnet werden“, sagte Intendant Tonio Kleinknecht. Für den Kul-

turbahnhof KUBAA gibt es sowohl für Theater, Kino, und Veranstaltungssaal als auch für die Musikschule ein funktionierendes Hygienekonzept, das Haus verfügt über eine neue Frischluftlüftung. „Die Gefahr einer Corona-Ansteckung über Aerosolpartikel in Innenräumen ist im Theater bei 30-prozentiger Platzbelegung und Maskennutzung um die Hälfte geringer als beim Einkauf mit Maske im Supermarkt“, erklärte Kleinknecht auf den Aalener KUBAA bezogen. „Bereits im Oktober 2020 haben wir trotz deutlich höherer Inzidenzen bewiesen, dass unsere Konzepte funktionieren.“

Bei entsprechenden Inzidenzen möchten Kleinknecht und Musikschulleiter Chris Wegel spätestens nach den Osterferien wieder Präsenzunterricht mit Abstand in der Musikschule sowie einen eingeschränkten Spielbetrieb im Kulturbahnhof KUBAA möglich machen können.

**BEZUSCHUSSUNG WIEDER ÄNDERN**

Bezüglich einer künftigen Finanzierung der Theater dürfe seitens der Landesregierung durch neue Vorschriften und Regelungen die finanziell schwierige Situation der Ensembles in Pandemiezeiten nicht zusätzlich verschärft werden. „Mögliche rechnerische Mehreinnahmen durch die Erstattung von Kurzarbeitergeld, die Einnahme von Spenden oder von Sponsorengeldern an Theater und Orchester dürfen nicht auf den Landeszuschuss angerechnet werden“, betonte OB Rentschler. „Dieses Vorgehen des Landes bei der Hilfe ist kontraproduktiv.“

FAIRE TOMATEN AM 20. UND 27. MÄRZ AUF DEM MARKT MIT FILMTICKET ZU „DAS NEUE EVANGELIUM“ VON MILO RAU

**Das kommt nicht in die Dose: Mafia-Tomaten sind tabu**

Im Süden Italiens engagiert sich der Verband NoCap (No Caporalato) für eine faire Produktion von Tomaten und begegnet so dem dort vorherrschenden System der Caporalato (Ausbeutung von Arbeitern durch die Mafia). Auf den Plantagen rund um die Kulturhauptstadt Matera arbeiten vor allem afrikanische Geflüchtete unter würdelosen Arbeitsbedingungen. Der Schweizer Regisseur Milo Rau hat darüber einen Film gedreht, bei dem der Titel schon eine Provokation ist: Das neue Evangelium.

Der Film ist eine Mischung aus Dokumentation und Spielfilm, aus einem echten Aufstand und einem modernen Bibel-Film. Milo Rau inszeniert mit Flüchtlingsaktivist Yvan Sagnet eine moderne Geschichte eines Schwarzen Jesus mit aktuellen Bezügen. Hauptdarsteller Sagnet stammt aus Kamerun und arbeitete selbst auf einer Tomatenplantage in Apulien, bis er 2011 den bisher größten Streik in der italienischen Landwirtschaft organisierte. Für das Filmprojekt zieht er 2019 durch die Flüchtlingslager rund um Matera, wo er seine „Jünger“ findet. Es gesellen sich zahlreiche Laiendarstellerinnen und -darsteller aus Matera selbst dazu sowie Kleinbäuerinnen und -bauern der Region, die von großen Agrar-

unternehmen in den Bankrott getrieben werden und Seite an Seite mit den Flüchtlingen auf die Missstände aufmerksam machen.

Um den komplexen Zusammenhängen von Flucht, Konsum und der im Film eindrücklich dargestellten Frage der Menschenwürde nachzugehen, wird die Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik der Stadt Aalen zusammen mit der katholischen Betriebsseelsorge, dem Weltladen und der Initiative UtopiAA am 20. Und 27. März Produkte des Verbands NoCap (Dosentomaten und Passata) zusammen mit Filmtickets auf dem Markt von 8 - 12 Uhr anbieten. Der Film kann nur über einen Online-Stream digital angesehen werden. An dem Stand können Sie Ihr Ticket bereits bezahlen und erhalten dann per Mail ihre Ticket-ID mit einer genauen Erklärung. Sie können auch direkt ein Ticket über die Internetseite [www.das-neueevangelium.de](http://www.das-neueevangelium.de) erwerben. Interessant ist auch: Das Programm – Kino am Kocher profitiert von jedem gekauften Ticket.

Um über den Film ins Gespräch zu kommen, findet zudem am 9. April um 19 Uhr eine Online-Gesprächsrunde statt. Hierzu melden Sie sich bitte unter [sdg@aaln.de](mailto:sdg@aaln.de) an.

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**
**Planfeststellung für das Bauvorhaben Goldshöfe**

„Neubau ESTW Goldshöfe“, Bahn-km 77,460 bis 81,190 der Strecke 4710 Cannstatt – Nördlingen in den Gemeinden Aalen und Rainau

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Karlsruhe/Stuttgart, vom 19.02.2021, Gz. 591ppw/068-2016#007, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom Montag, 22.03.2021 bis Dienstag, 06.04.2021 (jeweils einschließlich) in der Stadt Aalen, Rathaus, 73430 Aalen, Marktplatz 30, 4. Stock, Zimmer 438 während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

riger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Karlsruhe/Stuttgart, Olgastraße 13, 70182 Stuttgart, eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Stuttgart, 04.03.2021  
 Eisenbahn-Bundesamt  
 Außenstelle Karlsruhe/Stuttgart

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorher-

**ZU VERSCHENKEN**

**Kleiderschrank**, weiß (T: 55 cm / B: 91 cm / H: 182 cm); **Flachbettscanner, Damenfahrrad** (Kleiner Rahmen), Telefon: 07361 35763;

**Bücher** (80er Jahre, sehr guter Zustand), Telefon: 07361 36303.

**Mehrkammer-Komposter** „Aeroplus 6000“, 79 x 79 x 100 cm, Telefon: 07361 68597; **Wollreste; Vorhänge; Mickey Mouse**

Angebote zu verschenken bitte bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Bürgerservice-Online-dienste“

**ANZEIGEN**


Tourist-Information Aalen

**Aktuell nur Meet & Collect möglich.**

Terminvereinbarung zur Beratung und zum Verkauf während der regulären Öffnungszeiten: telefonisch **07361 522358** oder per E-Mail an [tourist-info@aaln.de](mailto:tourist-info@aaln.de)

Tourist-Information Aalen | Reichsstädter Straße 1 | 73430 Aalen



Oster-Sonderaktion  
-50%

**Schönes zu Ostern.**

**Rosenthal Künstler-Mokkasammeltasse** statt 50 € Aktion **25 €**  
**Robin-Ruth-Umhängetasche Aalen** statt 15,90 € Aktion **7,90 €**  
**Aalen-Schirmmütze** statt 6,90 € Aktion **3,50 €**

Beim Kauf eines Aktionsartikels erhalten Sie einen Aalen-Tassenuntersetzer gratis dazu.

Tourist-Information Aalen | Reichsstädter Straße 1 | 73430 Aalen  
 Terminvereinbarung unter **07361 522358** oder [tourist-info@aaln.de](mailto:tourist-info@aaln.de)

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

# Bekanntmachung des Geschäftsberichts 2020 der Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH hat am 17.02.2021 den Jahresabschlussbericht 2020 festgestellt. Hiernach beträgt die Bilanzsumme 8.729.645,05 €.

**Für den Geschäftsbericht 2020 wurde folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt:**

## BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH, Aalen

## PRÜFUNGSURTEILE

Wir haben den Jahresabschluss der Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

**Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse**

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwen-

stimmungen haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

## VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstoßen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

**Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:**

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystemen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass

eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Stuttgart, den 5. Januar 2021

Baker Tilly GmbH & Co. KG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
(Düsseldorf)